

Killifischanlage von Yvonne Hofmann

Meine Aquarienanlage besteht aus einem Alt- und einem Neubau.

Der Altbau besteht seit 2004 aus einem 180l Becken. Die Filterung erfolgt durch einen Außenfilter und beheizt wird mit einem Regelheizer.



Ebenfalls zum Altbau gehören sechs maßgefertigte 20l Becken. Beheizt wird mit unregelmäßigten Stabheizungen je 15 Watt und geregelt werden diese mit einem Jäger-Regler. Luft bekommen meine Pfleglinge über eine Membranpumpe. Das Wasser wird durch regelmäßigen Teilwasserwechsel "sauber gehalten" (kein Filter).



Der Neubau besteht seit Februar 2011 aus neun 10l und einem 60l Becken. Die Belüftung erfolgt über eine Drucklüfterpumpe in Form einer Ringbelüftung. Beheizt wird mit Terrarien - Bodenheizungen. Die Beleuchtung erfolgt durch zwölf 2 Watt LED Leuchtmittel. Das Wasser wird regelmäßig (zum Teil) gewechselt. Der Neubau hat ebenfalls keinen Filter. Im Vordergrund beim Neubau der Anlage standen die Energiekosten, welche durch eine gute Styroporverkleidung minimiert werden sollen.





Gepflegt und nach gezogen werden neben verschiedenen Chromophyosemion - Arten auch noch Epiplatys, Fundulopanchax, andere Aphyosemion - Arten und Zwerggarnelen. Der pH-Wert aller Becken liegt zwischen 6,5 und 7,5.